

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 46

Artikel: Achtung! Neu!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-469560>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Welterlöser

Es geht am Stammtisch lebhaft zu;
Man stellt die Welt in Senkel.
Die Krise wird gelöst im Nu;
Taktvoll schlägt man die Schenkel.

Und jeder weiss, das was er spricht,
Das ist das einzig Wahre:
«So oder so, sonst geht es nicht,
Da wett' ich meine Haare!»

So spricht man hin, so spricht man her,
Man will die Welt erretten;
Bis sie um zwölf Uhr müd und schwer
Heimschwanken zu den Betten.

Josef Wiss-Stäheli

Mussolini erhält von Hitler ein Rasiermesser

Mussolini an Hitler:
«Was soll ich mit dem Messer ma-
chen; ich habe doch keinen Bart.»
Hitler an Mussolini:
«Macht nichts, Sie werden schon
einen kriegen.»

Hitler erhält hierauf von Mussolini ein
Auto ohne Motor.

Hitler an Mussolini:
«Was soll ich mit dem Auto anfan-
gen, es geht nicht, da kein Motor.»
Mussolini an Hitler:
«Macht nichts; bergab läuft der Wa-
gen allein.»

Geschichte mit tieferem Sinn

Auf dem Vierwaldstättersee fiel vor
Jahren ein Gehilfe von einem Last-
nauen ins Wasser. Der Besitzer des
Nauens löste schnell einen Floss-
haken, schlug den eisernen Haken dem
im Wasser Zappelnden mit Wucht
in den Kopf und zog den Erschlage-
nen mit den trockenen Worten: «So,
der musste mir aber nicht er-
trinken» in den Nauen hinein.

Aehnlich wird heute
ein Volk der — Zivilisation gerettet.
ischl.

Konflikt in Afrika

Dr erschi heisst Selassié,
Dr zweite wot em 's Land wegneh,
Die Beide händ en grosse Striit,
Lut Sprichwort freut sich dra dr dritt,
De seb, wo darf d'Kanone gäh. Osthö

Immer wieder die S.B.B.

Kommt da ein älterer Mann auf's
Perron gestürmt. Der Zug ist soeben
aus der Halle gefahren. Wütend
schreit er zum Bahnhofsvorstand:

«Das isch doch ä cheibe Sauerei
mit däre S.B.B. Geschter isch dä Zug
zwangzg Minutä z'spat abfahre und
hüt chum ich nu ä halbi Minute z'spat
und dä cheibe Zug isch scho nümme
da!»

Valmei

Erfreuliches

Wie wir aus intimer Quelle erfahren,
werden für die Nationalratswahlen 1939 fol-
gende Listen vorbereitet:

Impfzwanggegnerliste
Jahrgängervereinsliste
S.A.K.V.-Liste
Fussgängerliste
Lärmbekämpferliste
Nacktkulturliste
Usegoliste

ischl.

Achtung! Neu!!

Wie aus Bern berichtet wird, soll das
Eisenbahndepartement in Aussicht genom-
men haben, in Abänderung der bisherigen
Höflichkeitsvorschriften für die Kondukteure
im Verkehr mit dem reisenden Publikum
folgende neue Weisungen zu erlassen, um
den Zeitumständen gerecht zu werden:

Die Kondukteure haben sich ins-
künftig bei eintretender Gelegenheit
in folgender Weise zu entschuldigen:

in der I. Eisenbahnklasse mit: Pardon!
" " II. " " Excusez!
" " III. " " Hopla! (neu)

Diese Instruktionen sind genau zu
befolgen. Ekö

Wenn Sie gern Ohrfeigen haben

dann stellen Sie dem ersten besten folgende
Frage:

Können Sie mir sagen, wie das Reh
zum Vornamen heisst?

? ? ?
Kartoffelpü... Age

Splitterchen

Solange man in der Tinte sitzt,
sieht man schwarz! Meg

Bündner Stube
Zürich Ia

Bahnhofstr./Ecke Peterstr.



Wo trifft mer sich z'Züri,
Wo geht mer hi? —
Im Helmhüs-Cafi söll's heimelig sy!

Helmhaus-Konditorei-Café
E. Hegetschweiler, Zürich

BOOTH'S
DRY GIN



BY APPOINTMENT

Generalvertr. für die Schweiz:
BERGER & Co., LANGNAU